



An den Gemeinschaftsaktivitäten und Freizeitangeboten in den Schwerpunktstadtteilen nahmen während der Sommerferien insgesamt 827 Kinder und Eltern teil.

Zirkus, Quiz und Basteleien

Sommerferien-Angebote 2021 in den Schwerpunktstadtteilen

FULDA (fd). Neben den Ferienaktivitäten in den Jugendtreffs der Stadt wurden in allen Schwerpunktstadtteilen während den Sommerferien Ferienveranstaltungen angeboten. Daran nahmen insgesamt 827 Kinder und Eltern teil.

Dank der Kooperation mehrerer Akteure konnte in den Sommerferien eine bunte Vielfalt von Aktivitäten vor allem für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren wohnortnah angeboten werden. Die Programmorganisation übernahm in den meisten Fällen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des jeweiligen Stadtteiltreffs.

Da am Äschenberg schon seit vielen Jahren ein Team, das in der Organisation solcher Veranstaltungen viel Erfahrung hat, besteht, standen diese Pate für jene Stadtteile, die in diesem Jahr zum ersten Mal ein Ferienprogramm umsetzten. Um auf die einzelnen Angebote aufmerksam zu machen, wurden die Angebote der einzelnen Stadtteiltreffs in einem



Auch Besuche auf dem Bauernhof standen auf dem Programm der Freizeitangebote in den Stadtteilen. Fotos: Stadt Fulda

Programm zusammengeführt und dieses an die örtlichen Grundschulkinder verteilt.

Die Familienlotsinnen und Familienlotsen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendtreffs sowie der Stadtteiltreffs und die Ehrenamtlichen aus den jeweiligen Einrichtungen sprachen auch oft Eltern direkt an, um auf die Angebote aufmerksam zu machen.

Ein besonderer Höhepunkt war eine Zirkuswoche im Quartier Zieher-Süd/Ostend und am Äschenberg. Ermöglicht wurde das Programm durch zusätzliche Fördermittel aus dem Programm „Kultur macht stark“, die die AWO akquiriert hatte.

Im Nordend und Münsterfeld wurden Eltern für gemeinsame Eltern-Kind-Aktionen angesprochen. Neben vielfältigen Kreativ-, Quiz- und Geocachingangeboten bereicherten auch die Themen Nachhaltigkeit („essbare Stadt“) und Generationenaustausch („Was Großmutter noch wusste“) das Programm.

„Königliches Kammerkonzert“

Barockkompositionen am 26. September

FULDA (fd). Ein „königliches Kammerkonzert“ findet am Sonntag, 26. September, um 18 Uhr im Marmorsaal des Stadtschlusses Fulda statt.

Die Musikerinnen Christina Mackenrodt (Traversflöte), Ilona Les (Viola da Gamba) und Saale Fischer (Cembalo) präsentieren Werke französischer Barockkomponisten für diese Besetzung.

Neben einem „Concert Royal“ von François Couperin, das speziell für die sonntäglichen Kammerkonzerte

des Sonnenkönigs, Ludwig XIV., komponiert wurde, erklingen Werke von Joseph Bodin de Boismortier, Pierre Danican Philidor, Jean Henri d'Anglebert, Marin Marais, Michel de la Barre, Jacques Morel, die in dieser Zeit in Paris entstanden sind und das Publikum in diese Epoche entführen.

Karten (16 Euro; ermäßigt 13 Euro) sind im Vorverkauf bei den Geschäftsstellen der Fuldaer Zeitung sowie online unter www.reservix.de erhältlich.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Am **Dienstag, 28.09.2021, 18:00 Uhr**, findet eine Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses der Stadtverordnetenversammlung im Fürstensaal des Stadtschlusses statt.

Fulda, 17. September 2021

Der Vorsitzende
Dr. Albert Post

Tagesordnung

1. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
2. Theater- und Konzertprogramm für die Spielzeit 2021/22
3. Sanierung Stadion Johannisaue Sachstand Umsetzung 1. Bauabschnitt: Erneuerung Tribünen Nord- und Süd mit Erschließung, Wasserversorgung, Beschallung, Sicherheitsbeleuchtung, Energieversorgung, Blitzschutz
4. Änderung der Sportförderrichtlinie der Stadt Fulda

Hinweis:

Wir bitten, die aktuellen Vorschriften und Hinweise hinsichtlich der Hygienebestimmungen und Abstandsgebote zu beachten.

Am **Mittwoch, 29. September 2021, 18:00 Uhr**

findet eine Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Fulda im Marmorsaal (F 105) statt.

Fulda, 17. September 2021

Der Vorsitzende
gez. Dag Wehner

Tagesordnung:

1. Test-Konzept für die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Fulda zur Prävention in der Corona-Pandemie
2. Einrichtung einer vorübergehenden zusätzlichen Kita-Gruppe in der städtischen Kindertagesstätte St. Elisabeth
3. Allgemeine Infos zu Planungen der Kindertagesstätten
4. Allgemeine Fragerunde

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 22.09.2021, 20:00 Uhr, Musikhaus Mittelrode, Gartenfeldring 21a, 36041 Fulda-Mittelrode, Sitzung des Ortsbeirates Mittelrode

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Bericht des Ortsvorstehers
4. Jugendsammelwoche
5. Wiederwahl im Ortsgericht Fulda II
6. Abrechnung Seniorenveranstaltung
7. Kultur- und Seniorenmittel
8. Mäharbeiten / Baum- und Heckenschnitt
9. Termine 2021
10. Anträge / Verschiedenes

Die aktuellen Corona- und Hygiene-Vorgaben sind einzuhalten.

Steffen Krug, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 23.09.2021, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Sickels, Sitzung des Ortsbeirates Sickels

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Vorbereitung - Seniorenveranstaltung
4. Bundestagswahl
5. Wiederwahl im Ortsgericht
6. Verschiedenes

Knut Heiland, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 07.10.2021, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Niederrode, Sitzung des Ortsbeirates Niederrode

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Wiederwahl im Ortsgericht Fulda II
4. Ideensammlung Verwendung ehemaliges Gefrierhaus
5. Verwendung der Kulturmittel
6. Anfragen und Anträge

Michael Wiegand, Ortsvorsteher

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Zimmerarbeiten im Rahmen der Sanierung des Erdgeschosses im Vonderau Museum aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/12673 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Ohne Rechtsstaat keine Demokratie

Leiter der Staatsanwaltschaft Fulda hält Vortrag der Partnerschaft für Demokratie

FULDA (jo). Zum einem Vortrag unter dem Titel „Ohne Rechtsstaat keine Demokratie“ lädt die Partnerschaft für Demokratie der Stadt Fulda am Donnerstag, 30. September, um 18.30 Uhr in die Aula der Alten Universität (Universitätsstraße 1) ein. Referent ist Dr. Patrick Liesching.

Rechtsstaatlichkeit gilt als überragend wichtige Säule unseres Staates. Politik und Rechtsprechung bezeichnen sie als Grundvoraussetzung unserer Demokratie. Doch

was bedeutet der Rechtsstaat in der Alltagswirklichkeit der Menschen? Wo kommt er an seine Grenzen? Bedeutet Rechtsstaatlichkeit in der Wahrnehmung vieler nicht auch überbordende Bürokratie und Formalismus?

Wird das von den Parlamenten gesetzte Recht als Regelrahmen für ein geordnetes Zusammenleben noch grundsätzlich von der Bevölkerung akzeptiert? Ist der Rechtsstaat in Gefahr? Ist wie in anderen – auch europäischen – Staaten dessen Erosion denkbar? Was soll und kann die Justiz zur Be-



wahrung und Stärkung des Rechtsstaats leisten?

Dr. Patrick Liesching, Leiter der Staatsanwaltschaft

Fulda, vormals Vizepräsident des Landgerichts und Direktor des Amtsgerichts Fulda, wird sich mit diesen und weiteren Fragen aus der Sicht eines Justizpraktikers auseinandersetzen.

Eine Anmeldung bis 27. September ist zwingend erforderlich, entweder per Mail an demokratie@fulda.de oder per Telefon unter (0661) 102-3201. Die Veranstaltung wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.